

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Harzer (DIE LINKE)

und

Antwort

des Thüringer Ministeriums für Inneres und Kommunales

Finanzlage der Stadt Hildburghausen

Die **Kleine Anfrage 3723** vom 20. Februar 2019 hat folgenden Wortlaut:

Die Stadt Hildburghausen finanziert sich über Zuweisungen des Landes, eigene Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb, eigene Steuern und Kredite. Nach mir vorliegenden Informationen hält die Kommunalaufsicht der Stadt Hildburghausen die Kreditaufnahme für nicht notwendig, da die Stadt Hildburghausen eigene Einnahmen und Steuern falsch kalkulieren und die Rücklagen nicht zweckentsprechend einsetzen soll.

Ich frage die Landesregierung:

1. Welche Zuweisungen in welcher Höhe hat die Stadt Hildburghausen im Zeitraum von 2010 bis 2019 aus dem kommunalen Finanzausgleich erhalten?
2. Welche Kredite hat die Stadt Hildburghausen im Zeitraum von 2010 bis 2019 aufgenommen und wie hat die Stadt Hildburghausen den Schuldenstand in dem Zeitraum von 2010 bis 2019 abgebaut?
3. Wie hat sich im Zeitraum von 2010 bis 2019 die Rücklage der Stadt Hildburghausen entwickelt und wie wurde die Rücklage zur Finanzierung des Haushalts in dem genannten Zeitraum eingesetzt?
4. Welche Zuweisungen hat die Stadt Hildburghausen mit welchen Förderzielen, außerhalb des kommunalen Finanzausgleichs im Zeitraum von 2010 bis 2019 erhalten?
5. Für welche Investitionen erhielt beziehungsweise erhält die Stadt Hildburghausen Zuschüsse in welcher Höhe und in welchem prozentualen Anteil an der Gesamtinvestitionssumme, im Zeitraum von 2010 bis 2019?
6. Wie haben sich die Steuereinnahmen der Stadt Hildburghausen im Zeitraum von 2010 bis 2019 entwickelt?
7. Wie haben sich die Personalausgaben der Stadt Hildburghausen im Zeitraum von 2010 bis 2019 entwickelt und wie die Anzahl der Vollbeschäftigteinheiten dazu im Vergleich?
8. Wie hoch sind die Hebesätze der Stadt Hildburghausen in dem Zeitraum 2010 bis 2019 und wurden diese im genannten Zeitraum verändert?

Bitte für jede Frage alle Angaben getrennt nach Haushaltsjahren einzelnen aufführen!

Das **Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 14. Mai 2019 wie folgt beantwortet:

Zu 1., 4. und 5.:

Die Fragen 1, 4 und 5 werden tabellarisch beantwortet. Es wird auf die von der Thüringer Staatskanzlei und je Ressort übermittelten Tabellen verwiesen, die in folgender Reihenfolge als Anlage 1 beigefügt werden:

- Thüringer Staatskanzlei (TSK)
- Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales (TMIK)
- Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport (TMBJS)
- Thüringer Ministerium für Migration, Justiz und Verbraucherschutz (TMMJV)
- Thüringer Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie (TMASGFF)
- Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft (TMIL)

Von der Thüringer Staatskanzlei und den Ressorts wurden die Zuweisungen laut Fragestellung 1, 4 und 5 aufgeführt, die innerhalb deren Zuständigkeit durch die oberste Landesbehörde oder nachgeordnete Bereiche ausgereicht wurden beziehungsweise werden. Vom Thüringer Finanzministerium, vom Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitale Gesellschaft sowie vom Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz erfolgte jeweils Fehlanzeige.

Soweit keine anderslautende Angabe in den Übersichten erfolgt, verstehen sich die das Jahr 2019 betreffenden Angaben zum Stichtag der Ressortabfrage: 29. März 2019.

Zu 2.:

Es wird auf die Anlage 2 verwiesen.

Zu 3.:

Hinsichtlich der Höhe der allgemeinen Rücklage im angefragten Zeitraum wird auf die Anlage 3 verwiesen. Entnahmen aus der allgemeinen Rücklage dienen dem Haushalt als allgemeines Deckungsmittel. Auf Grund des Gesamtdeckungsprinzips sind detaillierte Aussagen zur Mittelverwendung nicht möglich.

Zu 6.:

Es wird auf die Anlage 4 verwiesen.

Zu 7.:

Es wird auf die Anlage 5 verwiesen.

Zu 8.:

Es wird auf die Anlage 6 verwiesen.

Maier
Minister

Anlagen*

Endnote:

- * Auf den Abdruck der Anlagen wurde verzichtet. Ein Exemplar der Antwort der Landesregierung mit Anlagen erhielten jeweils vorab der Fragesteller und die Fraktionen. In der Landtagsbibliothek liegt diese Drucksache mit Anlagen zur Einsichtnahme bereit. Des Weiteren kann sie unter der oben genannten Drucksachennummer im Abgeordneteninformationssystem sowie im Internet unter der Adresse: www.parldok.thueringen.de eingesehen werden.

Kleine Anfrage Nr. 3723 der Abgeordneten Harzer (DIE LINKE) - Finanzlage der Stadt Hildburghausen
- Übersicht zur Beantwortung der Fragen 1, 4 und 5

hier: Zuweisungen des Landes in der Ressortzuständigkeit von **TSK**

lfd. Nr.	Haushalts-jahr	Zuweisung	ggf. Konkretisierung	Betrag	Zuordnung 1 = KFA ¹ 2 = außerhalb KFA ²	zu Frage 5 Zuweisung für Investitionsvorhaben (ohne Investitionspauschalen) wenn ja: Anteil (Zuschüsse gesamt) an Gesamt- investitionskosten
1	2010	Erstattung an Gemeinden und Gemeindeverbände zur Pflege verwaister jüdischer Friedhöfe	Friedhof Stadt Hildburghausen-Weitersroda	2.762,50 €	2	
2	2010	Zuwendung nach Denkmalförderrichtlinie	Objekt: Knappengasse 18	20.000 €	2	40%
3	2011	Erstattung an Gemeinden und Gemeindeverbände zur Pflege verwaister jüdischer Friedhöfe	Friedhof Stadt Hildburghausen-Weitersroda	2.762,50 €	2	
4	2011	Zuwendung nach Denkmalförderrichtlinie	Objekt: Knappengasse 18	53.000 €	2	100%
5	2012	Erstattung an Gemeinden und Gemeindeverbände zur Pflege verwaister jüdischer Friedhöfe	Friedhof Stadt Hildburghausen-Weitersroda	2.762,50 €	2	
6	2013	Erstattung an Gemeinden und Gemeindeverbände zur Pflege verwaister jüdischer Friedhöfe	Friedhof Stadt Hildburghausen-Weitersroda	2.762,50 €	2	
7	2013	Zuweisungen für infrastrukturelle Maßnahmen im Bereich der Soziokultur, Volkskunst und Brauchtumspflege	Erhaltungsmaßnahmen Begegnungsstätte "Alte Post"	65.500 €	2	100%
8	2014	Erstattung an Gemeinden und Gemeindeverbände zur Pflege verwaister jüdischer Friedhöfe	Friedhof Stadt Hildburghausen-Weitersroda	3.081,25 €	2	
9	2014	Zuwendung nach Denkmalförderrichtlinie	Objekt: Knappengasse 18	20.000 €	2	29%
10	2015	Erstattung an Gemeinden und Gemeindeverbände zur Pflege verwaister jüdischer Friedhöfe	Friedhof Stadt Hildburghausen-Weitersroda	3.081,25 €	2	
11	2015	Zuweisungen für infrastrukturelle Maßnahmen im Bereich der Soziokultur, Volkskunst und Brauchtumspflege	Elektronische Anzeigetafel für das Stadttheater Hildburghausen	13.700 €	2	55%
12	2016	Erstattung an Gemeinden und Gemeindeverbände zur Pflege verwaister jüdischer Friedhöfe	Friedhof Stadt Hildburghausen-Weitersroda	3.081,25 €	2	
13	2016	Zuwendung nach Denkmalförderrichtlinie	Objekt: Knappengasse 18	34.400 €	2	53%
14	2016	Stadtverwaltung Hildburghausen, Neugestaltung Ausstellung Dunkelgräfin im Stadtmuseum		25.955 €	2	80%
15	2017	Erstattung an Gemeinden und Gemeindeverbände zur Pflege verwaister jüdischer Friedhöfe	Friedhof Stadt Hildburghausen-Weitersroda	3.081,25 €	2	
16	2017	Zuwendung nach Denkmalförderrichtlinie	Objekt: Knappengasse 18	50.000 €	2	100%
17	2018	Erstattung an Gemeinden und Gemeindeverbände zur Pflege verwaister jüdischer Friedhöfe	Friedhof Stadt Hildburghausen-Weitersroda	3.081,25 €	2	
18	2018	Zuwendung nach Denkmalförderrichtlinie	Objekt: Knappengasse 18	50.000 €	2	95%
19	2019	Erstattung an Gemeinden und Gemeindeverbände zur Pflege verwaister jüdischer Friedhöfe	Friedhof Stadt Hildburghausen-Weitersroda	3.081,25 €	2	
20	2019	Zuwendung nach Denkmalförderrichtlinie	Objekt: Knappengasse 18	21.000 €	2	14%

¹ Kommunalen Finanzausgleich

² Zuweisungen außerhalb des Kommunalen Finanzausgleichs

Hinweis zu lfd. Nr.: 19 - Betrag bewilligt aber noch nicht kassenwirksam ausgezahlt (Stand: 25.03.2019)

20 - Betrag bewilligt aber noch nicht kassenwirksam ausgezahlt (Stand: 25.03.2019)

Kleine Anfrage Nr. 3723 der Abgeordneten Harzer (DIE LINKE) - Finanzlage der Stadt Hildburghausen
- Übersicht zur Beantwortung der Fragen 1, 4 und 5

hier: Zuweisungen des Landes in der Ressortzuständigkeit von **TMIK**

lfd. Nr.	Haushalts-jahr	Zuweisung	ggf. Konkretisierung	Betrag	Zuordnung 1 = KFA ¹ 2 = außerhalb KFA ²	zu Frage 5 Zuweisung für Investitionsvorhaben (ohne Investitionspauschalen) wenn ja: Anteil (Zuschüsse gesamt) an Gesamt-investitionskosten
1	2010	Schlüsselzuweisungen		3.691.675 €	1	
2	2010	Auftragskostenpauschale		195.861 €	1	
3	2010	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände zur Unterstützung der Jugendfeuerwehren	Pauschalbetrag in Höhe von 20 €	1.000 €	2	
4	2011	Schlüsselzuweisungen		3.526.415 €	1	
5	2011	Auftragskostenpauschale		139.847 €	1	
6	2011	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände zur Unterstützung der Jugendfeuerwehren	Pauschalbetrag in Höhe von 20 €	1.060 €	2	
7	2011	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Feuerwehrrhäuser, -fahrzeuge und –geräte	Tragkraftspritzenfahrzeug TSF-W OT Weitersroda	44.000 €	2	50%
8	2011	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Feuerwehrrhäuser, -fahrzeuge und –geräte	Feuerwehreinsatzzentrale FEZ	10.250 €	2	34%
9	2012	Schlüsselzuweisungen		2.682.094 €	1	
10	2012	Auftragskostenpauschale		140.695 €	1	
11	2012	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände zur Unterstützung der Jugendfeuerwehren	Pauschalbetrag in Höhe von 20 €	820 €	2	
12	2013	Schlüsselzuweisungen		2.606.414 €	1	
13	2013	Mehrbelastungsausgleich		282.816 €	1	
14	2013	Garantiefondsleistungen		320.577 €	1	
15	2013	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände zur Unterstützung der Jugendfeuerwehren	Pauschalbetrag in Höhe von 20 €	820 €	2	
16	2013	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände i. R. der Wahlen zum Bundestag		9.749 €	2	
17	2014	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände i. R. der Wahlen zum Europäischen Parlament		7.726 €		
18	2014	Schlüsselzuweisungen		2.793.615 €	1	
19	2014	Ausgleich gemäß VV-MBA-Verlust Zensus		2.075 €	1	
20	2014	Mehrbelastungsausgleich		292.375 €	1	
21	2014	Garantiefondsleistungen		164.935 €	1	
22	2014	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände zur Unterstützung der Jugendfeuerwehren	Pauschalbetrag in Höhe von 20 €	760 €	2	
23	2014	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Feuerwehrrhäuser, -fahrzeuge und –geräte	Neubau 1 Stellplatz FwH OT Leimrieth	15.000 €	2	24% (insgesamt 75.000 €; Förderzeitraum 2014 - 2015)
24	2014	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände i. R. der Wahlen zum Landtag		9.203 €		
25	2015	Schlüsselzuweisungen		2.836.796 €	1	
26	2015	Mehrbelastungsausgleich		293.650 €	1	
27	2015	Investitionspauschale § 1 Abs. 5 ThürKommHG		217.418 €	2	
28	2015	§ 4a ThürKommHG Kommunalinvestitionsförderfonds - Landesanteil (Gesetz zur Förderung der Investitionen finanzschwacher Kommunen)		18.183 €	2	
29	2015	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände zur Unterstützung der Jugendfeuerwehren	Pauschalbetrag in Höhe von 20 €	820 €	2	
30	2015	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Feuerwehrrhäuser, -fahrzeuge und –geräte	Tanklöschfahrzeug TLF 3000	63.000 €	2	22%
31	2015	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Feuerwehrrhäuser, -fahrzeuge und –geräte	Neubau 1 Stellplatz FwH OT Leimrieth	60.000 €	2	24% (Fortführung aus 2014)
32	2016	Schlüsselzuweisungen		2.511.979 €	1	
33	2016	Mehrbelastungsausgleich		420.120 €	1	
34	2016	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände zur Unterstützung der Jugendfeuerwehren	Pauschalbetrag in Höhe von 20 €	780 €	2	
35	2017	Schlüsselzuweisungen		2.657.762 €	1	
36	2017	Mehrbelastungsausgleich		424.512 €	1	

lfd. Nr.	Haushalts-jahr	Zuweisung	ggf. Konkretisierung	Betrag	Zuordnung 1 = KFA ¹ 2 = außerhalb KFA ²	zu Frage 5 Zuweisung für Investitionsvorhaben (ohne Investitionspauschalen) wenn ja: Anteil (Zuschüsse gesamt) an Gesamt-investitionskosten
37	2017	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände zur Unterstützung der Jugendfeuerwehren	Pauschalbetrag in Höhe von 20 €	660 €	2	
38	2017	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände i. R. der Wahlen zum Bundestag		9.537 €	2	
39	2017	Förderung von Investitionsmaßnahmen der Kommunen durch Zuschüsse (Zinsbeihilfen für die Stundung von kommunalen Beitragsforderungen nach § 7 ThürKAG und BauGB		299 €	2	
40	2018	Schlüsselzuweisungen		2.705.678 €	1	
41	2018	Kompensation gem. § 7a ThürFAG		12.555 €	1	
42	2018	Mehrbelastungsausgleich		421.662 €	1	
43	2018	Investitionspauschale für zentralörtliche Aufgaben § 5 Abs. 3 ThürKommHG		253.174 €	2	
44	2018	Investitionspauschale § 5 Abs. 4 ThürKommHG		135.726 €	2	
45	2018	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände zur Unterstützung der Jugendfeuerwehren	Pauschalbetrag in Höhe von 20 €	900 €	2	
46	2018	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Feuerwehrhäuser, -fahrzeuge und –geräte	Erweiterung 3 Stellplätze FwH	42.000 €	2	33 % (insgesamt 210.000 €; Förderzeitraum 2018 - 2020)
47	2018	Förderung von Investitionsmaßnahmen der Kommunen durch Zuschüsse (Zinsbeihilfen für die Stundung von kommunalen Beitragsforderungen nach § 7 ThürKAG und BauGB		104 €	2	
48	2019	Schlüsselzuweisungen		2.888.352 €	1	
49	2019	Kompensation gem. § 7a ThürFAG		27.749 €	1	
50	2019	Mehrbelastungsausgleich		437.509 €	1	
51	2019	§ 4a ThürKommHG Kommunalinvestitionsförderfonds - Bundesanteil (Gesetz zur Förderung der Investitionen finanzschwacher Kommunen)	abrufbar bis 2021	163.650 €	2	
52	2019	Investitionspauschale für zentralörtliche Aufgaben § 6 Abs. 3 ThürKommHG		253.174 €	2	
53	2019	Investitionspauschale § 6 Abs. 4 ThürKommHG		135.726 €	2	
54	2019	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Feuerwehrhäuser, -fahrzeuge und –geräte	Erweiterung 3 Stellplätze FwH	147.000 €	2	33% (Fortführung aus 2018)
55	2019	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Feuerwehrhäuser, -fahrzeuge und –geräte	600 W Sirene OT Pfersdorf	1.300 €	2	11%
56	2019	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Feuerwehrhäuser, -fahrzeuge und –geräte	Ersatzstromanlage	11.000 €	2	59%
57	2019	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Feuerwehrhäuser, -fahrzeuge und –geräte	Schlauchpflegewerkstatt	14.000 €	2	18%

¹ Kommunaler Finanzausgleich

² Zuweisungen außerhalb des Kommunalen Finanzausgleichs

Hinweis: Für alle Träger der Freiwilligen Feuerwehren erfolgten zudem ab 2011 in einer Summe Zuweisungen zur zusätzlichen Altersversorgung nach § 14a ThürBKG. Der Rentenbeitrag beläuft sich grundsätzlich auf monatlich 6 Euro je Angehörigen einer Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr. Der Betrag wurde vom Kommunalen Versorgungsverband Thüringen jedoch insgesamt ermittelt und kann nicht einzeln für jede Gemeinde aufgeschlüsselt werden.

Kleine Anfrage Nr. 3723 der Abgeordneten Harzer (DIE LINKE) - Finanzlage der Stadt Hildburghausen
- Übersicht zur Beantwortung der Fragen 1, 4 und 5

hier: Zuweisungen des Landes in der Ressortzuständigkeit von **TMBJS**

lfd. Nr.	Haushalts-jahr	Zuweisung	ggf. Konkretisierung	Betrag	Zuordnung 1 = KFA ¹ 2 = außerhalb KFA ²	zu Frage 5 Zuweisung für Investitionsvorhaben (ohne Investitionspauschalen) wenn ja: Anteil (Zuschüsse gesamt) an Gesamt- investitionskosten
1	2010	Landespauschalen Kita	§ 19.2.1, 19.2.2, 19.3, 19.2.4 ThürKitaG a.F.	647.490 €	1	
2	2010	Infrastrukturpauschale	§ 21.1 ThürKitaG a.F.	106.000 €	1	
3	2011	Zuschüsse öffentl. Träger Praktikanten	§ 19.6 ThürKitaG a.F.	15.321 €	2	
4	2011	Zuwendung Kindertageseinrichtung "Lindenzwerge"	Investitionsprogramm "Kinderbetreuungsfinanzierung" 2008 bis 2013	28.190 €	2	58%
5	2011	Landespauschalen Kita	§ 19.2.1, 19.2.2, 19.2.4 ThürKitaG a.F.	967.590 €	1	
6	2011	Infrastrukturpauschale	§ 21.1 ThürKitaG a.F.	86.000 €	1	
7	2012	Zuschüsse öffentl. Träger Praktikanten	§ 19.6 ThürKitaG a.F.	15.698 €	2	
8	2012	Landespauschalen Kita	§ 19.2.1, 19.2.2, 19.2.4 ThürKitaG a.F.	927.480 €	1	
9	2012	Infrastrukturpauschale	§ 21.1 ThürKitaG a.F.	88.000 €	1	
10	2013	Zuschüsse öffentl. Träger Praktikanten	§ 19.6 ThürKitaG a.F.	7.849 €	2	
11	2013	Zuwendung Kindertageseinrichtung "Werraspatzen"	Investitionsprogramm "Kinderbetreuungsfinanzierung" 2013 bis 2014	4.638 €	2	90%
12	2013	Landespauschalen Kita	§ 19.2.1, 19.2.2, 19.2.4 ThürKitaG a.F.	969.660 €	1	
13	2013	Infrastrukturpauschale	§ 21.1 ThürKitaG a.F.	92.000 €	1	
14	2014	Zuschüsse öffentl. Träger Praktikanten	§ 19.6 ThürKitaG a.F.	16.478 €	2	
15	2014	Landespauschalen Kita	§ 19.2.1, 19.2.2, 19.2.4 ThürKitaG a.F.	1.046.820 €	1	
16	2014	Infrastrukturpauschale	§ 21.1 ThürKitaG a.F.	117.000 €	1	
17	2015	Zuschüsse öffentl. Träger Praktikanten	§ 19.6 ThürKitaG a.F.	8.390 €	2	
18	2015	Landespauschalen Kita	§ 19.2.1, 19.2.2, 19.2.4 ThürKitaG a.F.	1.014.420 €	1	
19	2015	Infrastrukturpauschale	§ 21.1 ThürKitaG a.F.	91.000 €	1	
20	2016	Zuschüsse öffentl. Träger Praktikanten	§ 19.6 ThürKitaG a.F.	8.788 €	2	
21	2016	Landespauschalen Kita	§ 19.2.1, 19.2.2, 19.2.4 ThürKitaG a.F.	1.037.610 €	1	
22	2016	Infrastrukturpauschale	§ 21.1 ThürKitaG a.F.	84.000 €	1	
23	2017	Zuschüsse öffentl. Träger Praktikanten	§ 19.6 ThürKitaG a.F.	10.229 €	2	
24	2017	Sanierung Schwimmhalle Hildburghausen		250.189 €	2	37%
25	2017	Landespauschalen Kita	§ 19.2.1, 19.2.2, 19.2.4 ThürKitaG a.F.	1.152.750 €	1	
26	2017	Infrastrukturpauschale	§ 21.1 ThürKitaG a.F.	125.000 €	1	
27	2018	Zuschüsse betragsfreies Kita-Jahr	§ 30.2 ThürKitaG	214.001 €	2	
28	2018	Zuschüsse Leitungsanteil Kita	§ 25.3 ThürKitaG	50.713 €	2	
29	2018	Zuwendung Kindertageseinrichtung "Parkmäuse"	brandschutztechnische Ertüchtigung mit Anbau Fluchttreppe	17.000 €	2	17%
30	2018	Landespauschalen Kita	§ 25.1.1, 25.1.2, 25.1.3, 25.1.4 ThürKitaG	1.250.205 €	1	
31	2018	Infrastrukturpauschale	§ 31.1 ThürKitaG	109.000 €	1	
32	2019	Zuschüsse beitragsfreies Kita-Jahr (Hochrechnung)	§ 30.2 ThürKitaG	181.505 €	2	
33	2019	Zuschüsse Leitungsanteil Kita (Hochrechnung)	§ 25.3 ThürKitaG	46.812 €	2	
34	2019	Zuschüsse öffentl. Träger Praktikanten (Hochrechnung)	§ 28 ThürKitaG	11.500 €	2	
35	2019	Zuwendung Kindertageseinrichtung "Parkmäuse"	brandschutztechnische Ertüchtigung mit Anbau Fluchttreppe	26.000 €	2	17%
36	2019	Landespauschalen Kita (Hochrechnung)	§ 25.1.1, 25.1.2, 25.1.3, 25.1.4 ThürKitaG	1.256.916 €	1	
37	2019	Infrastrukturpauschale (Hochrechnung)	§ 31.1 ThürKitaG	108.000 €	1	

¹ Kommunalen Finanzausgleich

² Zuweisungen außerhalb des Kommunalen Finanzausgleichs

Kleine Anfrage Nr. 3723 der Abgeordneten Harzer (DIE LINKE) - Finanzlage der Stadt Hildburghausen
- Übersicht zur Beantwortung der Fragen 1, 4 und 5

hier: Zuweisungen des Landes in der Ressortzuständigkeit von **TMMJV**

lfd. Nr.	Haushalts-jahr	Zuweisung	ggf. Konkretisierung	Betrag	Zuordnung 1 = KFA ¹ 2 = außerhalb KFA ²	zu Frage 5 Zuweisung für Investitionsvorhaben (ohne Investitionspauschalen) wenn ja: Anteil (Zuschüsse gesamt) an Gesamt-investitionskosten
----------	----------------	-----------	----------------------	--------	---	--

¹ Kommunalen Finanzausgleich

² Zuweisungen außerhalb des Kommunalen Finanzausgleichs

Hinweis: Aufgrund der Richtlinie zur Förderung der Thüringer Kommunen bei der Integration von Flüchtlingen (Thüringer Staatsanzeiger Nr. 39/2016) hat der Landkreis Hildburghausen in den Jahren 2016 und 2017 Zuweisungen erhalten. Die Förderrichtlinie sieht eine Weitergabe von Fördermitteln an kreisangehörige Gemeinden vor. Der Landesregierung ist nicht bekannt, in welcher Höhe der Landkreis Hildburghausen Fördermittel an die Stadt Hildburghausen weitergeleitet hat.

Daneben hat der Landkreis Hildburghausen in den Jahren 2018 und 2019 Zuweisungen auf Grundlage der Richtlinie zur Förderung der sozialen Beratung und Betreuung von anerkannten Flüchtlingen in Thüringen (Thüringer Staatsanzeiger Nr. 18/2018) erhalten. Die Förderrichtlinie berechtigt den kreisangehörigen Städten und Gemeinden erhaltene Fördermittel weiterzuleiten. Ob und ggf. in welcher Höhe der Stadt Hildburghausen Mittel weitergereicht wurden, entzieht sich der Kenntnis der Landesregierung.

Kleine Anfrage Nr. 3723 der Abgeordneten Harzer (DIE LINKE) - Finanzlage der Stadt Hildburghausen
- Übersicht zur Beantwortung der Fragen 1, 4 und 5

hier: Zuweisungen des Landes in der Ressortzuständigkeit von **TMASGFF**

lfd. Nr.	Haushalts-jahr	Zuweisung	ggf. Konkretisierung	Betrag	Zuordnung 1 = KFA ¹ 2 = außerhalb KFA ²	zu Frage 5 Zuweisung für Investitionsvorhaben (ohne Investitionspauschalen) wenn ja: Anteil (Zuschüsse gesamt) an Gesamt-investitionskosten
1	2010	Thüringer Erziehungsgeld		203.488 €	2	
2	2011	Zuschüsse für Gewaltkonfliktberatungsstellen	Förderung einer Theatervorstellung zum Internationalen Tag "Nein zu Gewalt an Frauen"	415 €	2	
3	2011	Thüringer Erziehungsgeld		170.003 €	2	
4	2012	Thüringer Erziehungsgeld		86.335 €	2	
5	2013	Thüringer Erziehungsgeld		143.560 €	2	
6	2014	Thüringer Erziehungsgeld		109.826 €	2	
7	2015	Thüringer Erziehungsgeld		111.360 €	2	
8	2016	Thüringer Erziehungsgeld		99.648 €	2	
9	2017	Thüringer Erziehungsgeld		17.606 €	2	
10	2017	Lottomittel	Zuschuss für die Anschaffung von Spielgeräten	6.000 €	2	

¹ Kommunalen Finanzausgleich

² Zuweisungen außerhalb des Kommunalen Finanzausgleichs

Kleine Anfrage Nr. 3723 der Abgeordneten Harzer (DIE LINKE) - Finanzlage der Stadt Hildburghausen
- Übersicht zur Beantwortung der Fragen 1, 4 und 5

hier: Zuweisungen des Landes in der Ressortzuständigkeit von **TMIL**

lfd. Nr.	Haushalts-jahr	Zuweisung	ggf. Konkretisierung	Betrag	Zuordnung 1 = KFA ¹ 2 = außerhalb KFA ²	zu Frage 5 Zuweisung für Investitionsvorhaben (ohne Investitionspauschalen) wenn ja: Anteil (Zuschüsse gesamt) an Gesamt- investitionskosten
1	2010	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Schleusinger Straße 3/5	358 €	2	67%
2	2010	Sanierung Hildburghausen OT Weitersroda - Hildburghausen ⁴	Schloss Weitersroda	21.453 €	2	67%
3	2010	Kirche St. Valentin OT Leimrieth - Hildburghausen ⁴	Kirche St. Valentin OT Leimrieth 1. u. 2.BA	27.873 €	2	67%
4	2010	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	B-Plan Puschkinplatz	11.016 €	2	80%
5	2010	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Stadtmauer /4.BA	472.856 €	2	80%
6	2010	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Sanierungsberatungstätigkeit	14.133 €	2	80%
7	2010	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Schleusinger Straße 19	8.000 €	2	80%
8	2010	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Obere Braugasse	112.775 €	2	80%
9	2010	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Salzmarkt	143.334 €	2	80%
10	2010	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Stadtmauer /4.BA	207.144 €	2	80%
11	2010	Naturnahe Waldbewirtschaftung	Wiederaufforstung/Voranbau	4.242 €	2	70%
12	2010	Naturnahe Waldbewirtschaftung	Wiederaufforstung	5.981 €	2	85%
13	2010	Naturnahe Waldbewirtschaftung	Wiederaufforstung	6.076 €	2	85%
14	2010	Naturnahe Waldbewirtschaftung	Wiederaufforstung	6.444 €	2	70%
15	2010	Förderung kommunaler Straßenbau (KSB)	Ausbau Knoten B 89 / Marienstraße, Anteil Stadt	13.800 €	2	32%
16	2010	Förderung kommunaler Straßenbau (KSB)	Erneuerung BÜ B 89, Anteil Stadt ⁵	3.700 €	2	4%
17	2010	Sanierung Altstadt (städtebaulicher Denkmalschutz) ³		39.900 €	2	80%
18	2010	Einzelstandort/Wohnumfeldverbesserung in Wohngebieten ³	Dr.-Moritz-Mitzenheim-Str. 24-30, Wohnumfeld	45.000 €	2	50%
19	2011	Einzelstandort - Hildburghausen/ Wohnumfeldverbesserung in Wohngebieten ⁴	Dr.-Moritz-Mitzenheim-Str. 24-30, Wohnumfeld	111.888 €	2	50%
20	2011	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Sanierungsberatungstätigkeit	15.936 €	2	80%
21	2011	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	B-Plan Goetheplatz	3.650 €	2	80%
22	2011	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Puschkinplatz	8.809 €	2	80%
23	2011	Strukturförderhilfe	Rückeweg	8.226 €	2	70%
24	2011	Forstwirtschaftlicher Wegebau	Wegeneubau	10.537 €	2	42%
25	2011	Naturnahe Waldbewirtschaftung	Wiederaufforstung	5.582 €	2	85%
26	2011	Naturnahe Waldbewirtschaftung	Wiederaufforstung	6.956 €	2	70%
27	2011	Förderung kommunaler Straßenbau (KSB)	Erneuerung BÜ B 89, Anteil Stadt ⁵	10.500 €	2	4%
28	2011	Sanierung Altstadt (städtebaulicher Denkmalschutz) ³		320.000 €	2	80%
29	2012	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Johann-Sebastian-Bach-Platz/Straße; Am Schlossberg	46.411 €	2	80%
30	2012	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Obere Braugasse	18.943 €	2	80%
31	2012	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Clara-Zetkin-Straße/1. BA	48.949 €	2	80%
32	2012	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Sanierungsberatungstätigkeit	15.936 €	2	80%
33	2012	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Untere Braugasse	34.009 €	2	80%
34	2012	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Puschkinplatz	114.986 €	2	80%
35	2012	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Rathausgasse	2.089 €	2	80%
36	2012	Forstwirtschaftlicher Wegebau	Wegeneubau	18.144 €	2	42%

lfd. Nr.	Haushalts-jahr	Zuweisung	ggf. Konkretisierung	Betrag	Zuordnung 1 = KFA ¹ 2 = außerhalb KFA ²	zu Frage 5 Zuweisung für Investitionsvorhaben (ohne Investitionspauschalen) wenn ja: Anteil (Zuschüsse gesamt) an Gesamt-investitionskosten
37	2012	Förderung der Dorferneuerung und -entwicklung	Sanierung Backhaus; OT Wallrabs	31.935 €	2	65%
38	2012	Förderung der Dorferneuerung und -entwicklung	Schule der Dorferneuerung; OT Wallrabs (Schulungsveranstaltung)	2.405 €	2	
39	2012	Förderung Ländlicher Wegebau außerhalb von BO-Verfahren	Wirtschaftsweg Pfersdorf-Zeifeld	86.687 €	2	65%
40	2012	Sanierung Altstadt (städtebaulicher Denkmalschutz) ³		512.000 €	2	80%
41	2013	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Markt	104.486 €	2	80%
42	2013	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Puschkinplatz	129.275 €	2	80%
43	2013	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Knappengasse 18	29.610 €	2	80%
44	2013	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Clara-Zetkin-Straße/1. BA	173.603 €	2	80%
45	2013	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Sanierungsberatungstätigkeit	15.936 €	2	80%
46	2013	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Johann-Sebastian-Bach-Platz/Straße; Am Schlossberg	385.865 €	2	80%
47	2013	Förderung der Dorferneuerung und -entwicklung	Erstellung Dorfentwicklungsplanung; OT Wallrabs	10.000 €	2	
48	2013	Sanierung Altstadt (städtebaulicher Denkmalschutz) ³		385.500 €	2	80%
49	2014	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Johann-Sebastian-Bach-Platz/Straße; Am Schlossberg	170.006 €	2	80%
50	2014	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Untere Marktstraße	237.199 €	2	80%
51	2014	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Bechergasse	38.139 €	2	80%
52	2014	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	B-Plan Clara-Zetkin-Straße/Coburger Straße	6.913 €	2	80%
53	2014	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Johann-Sebastian-Bach-Platz/Straße; Am Schlossberg	35.584 €	2	80%
54	2014	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Sanierungsberatungstätigkeit	12.800 €	2	80%
55	2014	Förderung der Dorferneuerung und -entwicklung	Beratungs- und Betreuungstätigkeit; OT Wallrabs	1.742 €	2	
56	2014	Förderung der Dorferneuerung und -entwicklung	Sanierung / Rekonstruktion "Wied"; OT Wallrabs	54.815 €	2	65%
57	2014	ThürWOBLVO (Winterdienst)		20.732 €	2	
58	2014	Förderung kommunaler Straßenbau (KSB)	Ausbau B 89 (Häselriether Straße) 1. BA, Gehwege ⁵	59.300 €	2	21%
59	2014	Sanierung Altstadt (städtebaulicher Denkmalschutz) ³		397.000 €	2	80%
60	2015	Kirche St. Nikolaus OT Pfersdorf - Hildburghausen ⁴	Kirche OT Pfersdorf - Sanierung Kirchenschiffdach	25.600 €	2	67%
61	2015	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Untere Marktstraße	128.222 €	2	80%
62	2015	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Integriertes Stadtentwicklungskonzept (ISEK)/Einzelhandelskonzept	8.187 €	2	80%
63	2015	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Bechergasse	601 €	2	80%
64	2015	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Knappengasse 18/statische Sicherung	23.142 €	2	80%
65	2015	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	B-Plan Clara-Zetkin-Straße/Coburger Straße	5.954 €	2	80%
66	2015	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Helenenstraße	74.801 €	2	80%
67	2015	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Sanierungsberatungstätigkeit	19.073 €	2	80%
68	2015	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Clara-Zetkin-Straße/2. BA	189.321 €	2	80%
69	2015	Naturnahe Waldbewirtschaftung	Dickungspflege	6.304 €	2	50%
70	2015	ThürWOBLVO (Winterdienst)		20.994 €	2	
71	2015	Förderung kommunaler Straßenbau (KSB)	Ausbau B 89 (Häselriether Straße) 1. BA, Gehwege ⁵	12.400 €	2	21%
72	2015	Sanierung Altstadt (städtebaulicher Denkmalschutz) ³		510.000 €	2	80%
73	2015	Sanierung Altstadt (Stadtumbau Ost) ³		120.000 €	2	67%
74	2016	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Clara-Zetkin-Straße/2. BA	126.677 €	2	80%

lfd. Nr.	Haushalts-jahr	Zuweisung	ggf. Konkretisierung	Betrag	Zuordnung 1 = KFA ¹ 2 = außerhalb KFA ²	zu Frage 5 Zuweisung für Investitionsvorhaben (ohne Investitionspauschalen) wenn ja: Anteil (Zuschüsse gesamt) an Gesamt- investitionskosten
75	2016	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Verkehrskonzept/Aktualisierung	2.967 €	2	80%
76	2016	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Sanierungsberatungstätigkeit	16.030 €	2	80%
77	2016	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Knappengasse 18/statische Sicherung	74.154 €	2	80%
78	2016	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Helenenstraße	31.972 €	2	80%
79	2016	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	B-Plan Untere Marktstraße/J.-S.-Bach- Straße/Am Torbogen	9.600 €	2	80%
80	2016	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Rahmenplan/Überarbeitung	3.200 €	2	80%
81	2016	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Clara-Zetkin-Straße/2. BA	120.921 €	2	80%
82	2016	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Knappengasse 18/Sanierungskonzept	22.129 €	2	80%
83	2016	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Verkehrskonzept/Aktualisierung	662 €	2	80%
84	2016	Naturnahe Waldbewirtschaftung	Dickungspflege	12.951 €	2	50%
85	2016	Naturnahe Waldbewirtschaftung	Dickungspflege	22.387 €	2	50%
86	2016	ThürWOBLVO (Winterdienst)		21.045 €	2	
87	2016	Förderung kommunaler Straßenbau (KSB)	Ausbau B 89 OD Ebenhards 1. BA, Gehwege ⁷	11.200 €	2	34%
88	2016	ÖPNV-Investitionsprogramm	Umbau einer Bushaltestelle an der L 1134, Schleusinger Straße, beidseitig	14.000 €	2	74%
89	2016	ÖPNV-Investitionsprogramm	Umbau einer Bushaltestelle an der B 89, Eisfelderer Straße, beidseitig	26.400 €	2	74%
90	2016	Sanierung Altstadt (städtebaulicher Denkmalschutz) ³		600.000 €	2	80%
91	2016	Sanierung Altstadt (Stadtumbau Ost) ³		202.400 €	2	67%
92	2017	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Multifunktionsplatz/Grunderwerb	108.800 €	2	67%
93	2017	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Clara-Zetkin-Straße/2. BA	17.508 €	2	80%
94	2017	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Verkehrskonzept/Aktualisierung	1.649 €	2	80%
95	2017	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Sanierungsberatungstätigkeit	3.810 €	2	80%
96	2017	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Häfenmarkt 3. BA	41.265 €	2	80%
97	2017	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Sanierungsberaterstätigkeit	27.600 €	2	80%
98	2017	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Tag der Städtebauförderung	2.500 €	2	80%
99	2017	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Helenenstraße	33.701 €	2	80%
100	2017	ThürWOBLVO (Winterdienst)		21.197 €	2	
101	2017	Förderung kommunaler Straßenbau (KSB)	Ausbau B 89 OD Ebenhards 1. BA, Gehwege ⁷	13.000 €	2	34%
102	2017	Förderung kommunaler Straßenbau (KSB)	Ausbau B 89 (Häselriether Straße) 2. BA, Gehwege ⁸	20.000 €	2	26%
103	2017	Sanierung Altstadt (städtebaulicher Denkmalschutz) ³		100.000 €	2	80%
104	2017	Sanierung Altstadt (Stadtumbau Ost) ³		56.900 €	2	67%
105	2018	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Multifunktionsplatz/Grunderwerb	11.200 €	2	67%
106	2018	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Obere Marktstraße	540.617 €	2	80%
107	2018	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Sanierungsberaterstätigkeit	5.690 €	2	80%
108	2018	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Städtebauliche Mehraufwendungen 2017	1.560 €	2	80%
109	2018	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Tag der Städtebauförderung	107 €	2	80%
110	2018	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	B-Plan Multifunktionsplatz	47.800 €	2	80%
111	2018	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Sanierungsberaterstätigkeit	35.800 €	2	80%
112	2018	Sanierung Altstadt - Hildburghausen ⁴	Öffentlichkeitsarbeit	1.785 €	2	90%
113	2018	Förderung Ländlicher Wegebau außerhalb von BO- Verfahren	Am Kleinodsfeld	62.235 €	2	65%

lfd. Nr.	Haushalts-jahr	Zuweisung	ggf. Konkretisierung	Betrag	Zuordnung 1 = KFA ¹ 2 = außerhalb KFA ²	zu Frage 5 Zuweisung für Investitionsvorhaben (ohne Investitionspauschalen) wenn ja: Anteil (Zuschüsse gesamt) an Gesamt- investitionskosten
114	2018	ThürWOBLVO (Winterdienst)		21.877 €	2	
115	2018	Förderung kommunaler Straßenbau (KSB)	Ausbau B 89 (Häselriether Straße) 2. BA, Gehwege ⁸	88.700 €	2	26%
116	2018	Förderung kommunaler Straßenbau (KSB)	Ausbau L 2063 (Wiedersbacher Straße), Gehwege ⁹	30.000 €	2	51%
117	2018	Sanierung Altstadt (städtebaulicher Denkmalschutz) ³		660.000 €	2	80%
118	2018	Sanierung Altstadt (Stadtumbau Ost) ³		80.000 €	2	67%
119	2019	Förderung kommunaler Straßenbau (KSB)	Ausbau L 2063 (Wiedersbacher Straße), Gehwege ⁹	140.400 €	2	51%
120	2019 ff	Förderung kommunaler Straßenbau (KSB)	Ausbau B 89 (Marienstraße), Gehwege	156.300 €	2	21%
121	2019	ÖPNV-Investitionsprogramm	Umbau einer Bushaltestelle an der B 89, Marienstraße, beidseitig	64.400 €	2	80%

¹ Kommunalen Finanzausgleich

² Zuweisungen außerhalb des Kommunalen Finanzausgleichs

³ Die Angaben in der Spalte Betrag für die Programme der Städtebauförderung beziehen sich auf die zugeteilten Verpflichtungsrahmen (VR), also ohne den zu erbringenden gemeindlichen Miteleistungsanteil. Der VR steht den Gemeinden über einen Zeitraum von 5 Jahren zur Verfügung und enthält sowohl Kassenmittel für das jeweilige Programmjahr, als auch Verpflichtungsermächtigungen zu Lasten der folgenden Haushaltsjahre. Die Gemeinden können dann während der Laufzeit des Verpflichtungsrahmens die Mittel für die Durchführung von einzelnen (konkreten) Sanierungsvorhaben in Anspruch nehmen. Die Umsetzung der einzelnen Vorhaben obliegt allein der Planungshoheit der Gemeinde und kann vom Freistaat Thüringen nur bedingt beeinflusst werden. Eine detailliertere Darstellung, etwa auf die jährlich zur Verfügung stehenden Kassenmittel ist nicht möglich.

⁴ Die prozentualen Angaben in der letzten Spalte beziehen sich auf den Anteil der Finanzhilfen an den förderfähigen Gesamtausgaben, d. h. ohne den gemeindlichen Miteleistungsanteil und den Bauherrenanteil.

⁵ Förderzeitraum 2010-2011

⁶ Förderzeitraum 2014-2015

⁷ Förderzeitraum 2016-2017

⁸ Förderzeitraum 2017-2018

⁹ Förderzeitraum 2018-2019

Schuldenstand und Stand der Kassenkredite der Stadt Hildburghausen am 31. Dezember der Jahre 2010 bis 2019

Jahr	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Kassenkredit	-	-	-	-	-	3.000.000 €	3.000.000 €	3.000.000 €	-	3.000.000 €
Kredite	4.593.601 €	4.013.000 €	3.498.045 €	2.982.862 €	2.480.461 €	1.965.278 €	3.402.867 €	2.845.162 €	2.286.760 €	3.388.000 €

Quelle: 2010 bis 2017, Thüringer Landesamt für Statistik, jährliche Schuldenstatistik
2018 Thüringer Landesamt für Statistik, Kassenstatistik
2019 Kommunalaufsicht lt. Haushaltsplan; Hinweis der Kommunalaufsicht: *Die ursprünglich geplante Kreditaufnahme 2019 in Höhe von 1.500.000 Euro wurde nur in Höhe von 960.000 Euro genehmigt.*

Allgemeine Rücklage der Stadt Hildburghausen zu Beginn der Haushaltsjahre 2010 bis 2019

Rücklagen zu Beginn des Haushaltsjahres	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
allgemeine Rücklage	0 €	656.000 €	890.000 €	890.000 €	1.012.000 €	189.000 €	339.000 €	1.284.000 €	623.000 €	623.000 €

Quelle: 2010 bis 2017 Kommunalaufsicht lt. Jahresrechnung
2018 und 2019 Kommunalaufsicht lt. Haushaltsplanung

Entwicklung der Steuereinnahmen der Stadt Hildburghausen

	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Grundsteuer A	24.325 €	23.996 €	22.618 €	22.607 €	22.256 €	22.036 €	21.560 €	23.268 €	23.015 €	23.400 €
Grundsteuer B	971.569 €	1.086.440 €	1.102.592 €	1.132.004 €	1.143.042 €	1.162.717 €	1.170.791 €	1.193.002 €	1.197.647 €	1.190.000 €
Gewerbesteuer (brutto)	2.340.818 €	2.449.624 €	2.993.715 €	3.462.478 €	2.837.772 €	3.018.401 €	3.958.406 €	2.959.873 €	3.685.324 €	4.200.000 €
Gewerbsteuerumlage	-268.462 €	-218.592 €	-325.797 €	-313.721 €	-356.898 €	-224.492 €	-316.631 €	-324.437 €	-270.655 €	-340.000 €
GA an der Einkommensteuer	1.872.050 €	2.155.467 €	2.269.715 €	2.426.505 €	2.597.611 €	2.795.888 €	2.904.306 €	3.167.604 €	3.248.534 €	3.300.000 €
GA an der Umsatzsteuer	424.591 €	447.407 €	452.051 €	467.397 €	473.348 €	565.385 €	592.245 €	718.234 €	918.323 €	850.000 €
andere Steuern	89.021 €	90.487 €	90.405 €	86.504 €	88.984 €	86.038 €	89.343 €	93.422 €	47.367 €	92.800 €
Summe der Steuereinnahmen	5.453.912 €	6.034.829 €	6.605.299 €	7.283.774 €	6.806.115 €	7.425.973 €	8.420.020 €	7.830.966 €	8.849.555 €	9.316.200 €

Quelle: 2010 bis 2017 Jahresrechnungsstatistik,
2018 Kassenstatistik,
2019 Haushaltsansatz

Vollzeitäquivalente der Stadt Hildburghausen 2010 bis 2019

Jahr	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Vollzeit-äquivalente (VZÄ)*	120	125	120	115	120	120	115	115	110	112

Quelle: 2010 bis 2017 Thüringer Landesamt für Statistik, Tabelle Personal in Vollzeitäquivalenten der Gemeinden/Gemeindeverbände (Kernhaushalte) am 30.06. ohne geringfügig Beschäftigte; aus Gründen der Geheimhaltung werden Einzelzahlen einem statistischen Rundungsverfahren unterzogen

2018 und 2019 Vollbeschäftigungseinheiten (VBE) Kernverwaltung lt. Haushaltsplan der Stadt Hildburghausen

* Vollzeitäquivalent (VZÄ) und Vollbeschäftigungseinheit (VBE) sind alternativ verwendete Begriffe

Personalausgaben der Stadt Hildburghausen 2010 bis 2019

Jahr	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Personalausgaben in Euro	5.095.073	5.251.475	5.185.301	5.235.284	5.418.919	5.456.179	5.336.002	5.431.660	5.464.871	5.837.500

Quelle: 2010 bis 2017 Jahresrechnungsstatistik
2018 Kassenstatistik
2019 Haushaltsansatz

Hebesätze der Stadt Hildburghausen von 2010 bis 2019

Jahr	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Grundsteuer A	300%	300%	300%	300%	300%	300%	300%	300%	300%	300%
Grundsteuer B	350%	389%	389%	389%	389%	389%	389%	389%	389%	389%
Gewerbsteuer	320%	357%	357%	357%	357%	390%	395%	395%	395%	395%

Quelle: 2010 bis 2018 Thüringer Landesamt für Statistik
2019 Kommunalaufsicht